

1. Schreiben an:

Postanschrift: Stadt Hennef · Postfach 1562 · 53762 Hennef

An die

Junge Union und die CDU – Fraktion  
im Rat der Stadt Hennef  
Frankfurter Straße 97  
53773 Hennef

**Zentrale Steuerung und Service**

**Ansprechpartnerin**  
**Svenja Hombücher**

Tel. 0 22 42 / 888 216  
Fax 0 22 42 / 888 7216  
E-Mail [Svenja.Hombuecher@hennef.de](mailto:Svenja.Hombuecher@hennef.de)  
Zentrale 0 22 42 / 888 0  
Zimmer 1.06

**Sprechzeiten**

Mo.-Mi. 8.30-16:00 Uhr  
Do. 8.30-17.30 Uhr  
Fr. 8.30-12.00 Uhr  
weitere Termine nach Vereinbarung

**Online** [www.hennef.de](http://www.hennef.de)

Gläubiger-ID: DE30HEN00000020187

Mein Zeichen: 100

Datum: 24.03.2015

### **Sachstand der Bewerbung Hennefs als allergikerfreundliche Stadt (AN 2015-007)**

Sehr geehrte Frau Kuchheuser,  
sehr geehrter Herr Laudan,  
sehr geehrter Herr Schenkelberg,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 09.03.2015, welches hier am 12.03.2015 eingegangen ist.

Ihr Anliegen gehört in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Energie. Ich habe Ihr Schreiben an den Ausschussvorsitzenden, Herrn Spanier, weitergeleitet, mit der Bitte, Ihr Anliegen in die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Pipke  
Bürgermeister

2. III/2 - zur Kenntnisnahme und mit der Bitte eine Sitzungsvorlage zu fertigen.
3. Dem Ausschussvorsitzenden, Herrn Spanier, zur Kenntnis und mit der Bitte, um Vormerkung für die nächste Sitzung.
4. Der Schriftführerin, Frau Pipke, zur Kenntnis.
5. Wvl. Einladung WirtschA

24.03.  
Haw

Bankverbindung:

Kreissparkasse Köln Kto 213900 BLZ 37050299 IBAN DE76370502990000213900 BIC COKSDE33XXX  
Volksbank Bonn Rhein-Sieg Kto 3703317013 BLZ 38060186 IBAN DE66380601863703317013 BIC GENODE1BRS

Besucheranschrift: Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef (Sieg)

An den  
Bürgermeister der Stadt Hennef  
Herrn Klaus Pipke  
Frankfurterstraße 99  
53773 Hennef

mp

**Junge Union Hennef**  
**Vorsitzende Lena Kuchheuser**  
**Bismarckstraße 30**  
**53773 Hennef**

Hennef, den 9. März 2015  
FN 2015-007

**Anfrage: Sachstand der Bewerbung Hennefs als allergikerfreundliche Stadt**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit bitten wir Sie die nachfolgende Anfrage an den zuständigen Ausschuss zur Beantwortung weiterzuleiten:

Die Hennefer Wirtschaftsförderung wird gebeten den aktuellen Sachstand der Bewerbung der Stadt Hennef als allergikerfreundliche Stadt im Sinne der Kriterien des ECARF-Siegels darstellen.

Begründung:

Im Umweltausschuss wurde im Jahr 2013 der Beschluss gefasst, die Verwaltung zu beauftragen, sich perspektivisch um das Siegel „Allergikerfreundliche Kommune“ bei dem ECARF zu bemühen. In einem ersten Schritt sollten die ortsansässigen Supermärkte, Lebensmitteleinzelhändler, Direktvermarkter, Restaurants und Hoteliers etc. über die ECARF-Kriterien und die Kriterien der Siegelverleihung informiert und darum gebeten werden, die dort genannten Kriterien für Ihre Betriebe umzusetzen, um so insbesondere ein touristisches Alleinstellungsmerkmal zu erhalten. Gleichzeitig sollen hierdurch auch der Hennefer Bevölkerung gezielt Produkte angeboten werden, die für Allergiker geeignet sind; insbesondere lactose- und glutenfreie Produkte. Auf die Betriebe, die sich allergikerfreundlich positionieren, sollte die Stadt Hennef besonders hinweisen, auf ihrer Homepage und durch Flyer. Die Stadt sollte den Siegelprozess aktiv im Sinne der ECARF-Kriterien unterstützen.

Um die Umsetzung der damaligen Beschlussfassung nachvollziehen zu können, ist eine Sachstandserläuterung im zuständigen Ausschuss nötig.

Mit freundlichem Gruß



Christoph Laudan  
(Pressesprecher Junge Union Hennef)

gez.

Martin Schenkelberg  
(Ausschuss für Klima- und Umweltschutz)